

# vdek–Fachgespräch: Ein Sprung in die Zukunft – Der digitale Rettungsdienst und die Rolle des Telenotarztes

Faktenblatt Tobias Niemann, Leiter Rettungsdienst Malteser Hilfsdienst Magdeburg

## 1. Einheitliche Umsetzung der SAA und BPR in Sachsen–Anhalt:

Es ist notwendig, landesweit – und gegebenenfalls auch bundesweit – einheitliche Standards für die SAA (Standardisierte Algorithmen und Abläufe) und BPR (Besondere Prozeduren) zu implementieren. Dies umfasst die vergleichbare Umsetzung von Algorithmen, die eine einheitliche und qualitativ hochwertige Versorgung in Notfallsituationen sicherstellen.

## 2. Digitalisierung des Rettungsdienstes landesweit einheitlich und zeitnah umsetzen:

Die Digitalisierung des Rettungsdienstes muss landesweit einheitlich und zügig vorangetrieben werden. Hierzu gehört die Einführung einer digitalen Einsatzdokumentation, die die Erfassung und den Austausch von Einsatzdaten optimiert. Eine Echtzeit–Datenübertragung ist erforderlich, um eine schnelle und präzise Reaktion auf den Notfalleinsatz zu ermöglichen. Weiterhin sind eine verbesserte Navigation und Einsatzkoordination sowie die telemedizinische Unterstützung von Rettungskräften unabdingbar. Die Vernetzung und Kommunikation zwischen den Rettungsdiensten, Leitstellen und Krankenhäusern soll intensiviert werden, um die Qualität der Notfallversorgung kontinuierlich zu steigern. Abschließend ist eine verstärkte Nutzung von Datenanalyse– und Qualitätssicherungsmaßnahmen notwendig, um die Prozesse laufend zu optimieren.

## 3. IVENA kontinuierlich verbessern und Echtzeitdatenintegration sicherstellen:

Die kontinuierliche Verbesserung des IVENA–Systems ist von zentraler Bedeutung, um eine präzise und aktuelle Ressourcenverfügbarkeit im Rettungsdienst sicherzustellen. Ein wichtiger Schritt hierbei ist die Einführung bundesweit einheitlicher Patientencodes, die eine standardisierte und zügige Zuweisung von Patienten zu den entsprechenden Versorgungseinrichtungen ermöglichen. Dies sorgt für eine optimale Ressourcennutzung und verbessert die Effizienz und Qualität der medizinischen Notfallversorgung.